

**Protokoll der 14. öffentlichen Sitzung
des Umwelt-, Bau- und Planungs-
ausschusses Waldems
vom Samstag, den 21.04.2018 um 09:30 Uhr
im Rathaus, Gemeinde Waldems**

Anwesend: Jörg Kotitschke (Vorsitzender)
Matthias Hedwig
Helmut Schmid
Stefan Moog
Reiner Schultheis
Norbert Schwenk
Marianne Kristandt

vom Gemeindevorstand: Bürgermeister Markus Hies, Rolf Meister, Rolf Pleiner

von der Gemeindevertretung: Joachim, Nickel, Friedhelm Conradi und Heinz Grußbach

von der Gemeindeverwaltung: Fritz Flören, Juliane Fäth, Klaus Gerhardt

Ingenieurbüro Lang, Herr Jurka

Marc Schenk als stellv. Gemeindebrandinspektor und Wehrführer der Feuerwehr Reichenbach

Waldems, den 23.04.2018

Zu der auf heute um 9:30 Uhr anberaumten Sitzung sind die Ausschussmitglieder am 10.04.2018 sowie am 12.04.2018 - also mindestens 3 Tage vorher - unter Angabe von Ort und Stunde der Sitzung sowie unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden. Der Vorsitzende des UBPA, Herr Jörg Kotitschke, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit des UBPA fest. Das Gremium war vollzählig erschienen. Entgegen der Tagesordnung soll der Tagesordnungspunkt 3 dem Tagesordnungspunkt 2 vorgezogen werden. Das Protokoll führte Juliane Fäth von der Gemeindeverwaltung.

TAGESORDNUNG:

Punkt 1 Betr.: Genehmigung und Unterzeichnung der letzten Sitzungsniederschrift vom 15.03.2018

Die Sitzungsniederschrift vom 15.03.2018 wurde mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

Punkt 2 Betr.: Erweiterung DGH Reichenbach;
barrierefreier Zugang und Anbau einer Fahrzeughalle für die
Feuerwehr,
Bauantragsunterlagen

Bürgermeister Hies erläuterte die Änderungen basierend auf den Beschlüssen der letzten Sitzung in der ein Tausch des Liftes und der Treppe im Zugangsbereich gewünscht wurde, sodass die Zugänglichkeit der Dachterrasse ohne Hublift von außen ermöglicht ist. Weitere Änderungen wurden nicht vorgenommen. Nach kurzer Debatte wird folgendes festgehalten:

- Im Untergeschoss ist eine fehlende Wand (gelb markiert) in den Planunterlagen zu ergänzen, die jedoch bei den Umbaumaßnahmen entfernt wird.
- Der Ortsbeirat des Ortsteils Reichenbach ist mit den vorgelegten Unterlagen und der dargestellten Gestaltung einverstanden.
- Die Behindertenbeauftragten begrüßen das Vorhaben.

Der Ausschuss verständigt sich dahin, dass die Unterlagen, in der in der Sitzung besprochenen Ausführung, für eine Bauantragsstellung fertigzustellen und einzureichen sind.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen einstimmig.

Punkt 3 Betr.: Wasserversorgung Waldems;
Vorstellung der Studie Wasserversorgung Ot. Esch und Bermbach
durch das Ingenieurbüro und Ortsbegehung

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende Herrn Jurka vom Ingenieurbüro Lang aus Wiesbaden sowie den Wassermeister der Gemeinde Herr Gernhardt. Bürgermeister Hies erläutert kurz den Hintergrund der Studie. Der Auftrag seitens der Gemeindevertretung zur Überprüfung der Entwicklungsflächen für Gewerbe und Siedlung, fehlender Druck, sowie unzureichende Brandreserven in Bestandsgebieten.

Anschließend wurden vier Standorte zur Ortsbegehung angefahren.

Die Mitglieder teilten sich dazu auf unterschiedliche Fahrzeuge auf. Folgende Standorte wurden in Augenschein genommen:

Der sogenannte Mistweg an der K714 Richtung Steinfischbach von dem man aus beide Standorte der Wasserhochbehälter in Esch sowie in Bermbach erkennen kann.

Der Wasserhochbehälter Esch inkl. Aufbereitung, der Tiefsammelbehälter Esch sowie abschließend den Wasserhochbehälter inkl. Aufbereitung in Bermbach „Am Hahnberg“.

Zurück im Rathaus stellte Herr Jurka die Ergebnisse der Studie anhand von Geländekarten mit eingetragenen Standorten und Verbindungsleitungen, zur Wasserversorgung vor.

Die betrachteten Ortsteile Esch und Bermbach weisen im Gegensatz zu den Ortsteilen Niederems, Reichenbach, Steinfischbach und Wüstems eine schwierigere und nicht aufeinander abgestimmte Wasserversorgung auf.

Die anderen 4 Ortsteile verfügen über eine besser aufeinander abgestimmte Struktur, im Wesentlichen durch die Anlagen des WBV Tenne. Während der weiteren Beratungen soll dennoch auf die Gesamtsituation der gemeindlichen Wasserversorgung eingegangen und informiert werden. Es erscheint daher sinnvoll in Waldems von 2 Versorgungsbereichen auszugehen, die Topographie verhindert weitergehende Überlegungen.

Nach ausführlicher Diskussion wird der grundlegende Sachverhalt vom UBPA zur Kenntnis genommen.

Bürgermeister Hies informiert weiterhin darüber, dass es vor dem Hintergrund anstehender Tiefbauarbeiten im Zusammenhang mit dem Baugebiet Steinmorgen und möglicher Synergieeffekte das Ziel sei seitens der Gremien eine Entscheidung im Herbst herbeizuführen.

Ein Fließschema der gesamten Wasserversorgung von Waldems, welches die voneinander getrennten Versorgungsgebiete abbildet, sowie die Kurzstudie für die Ortsteile Bernbach und Esch wird dem Protokoll beigelegt.

Der UBPA befürwortet, dass Gespräche mit den Verbänden WBV Tenne, dem WBV Rheingau-Taunus sowie den Gemeinden Schmitten und Glashütten über zukünftige Wasserversorgungsmöglichkeiten zu eruieren.

Eine weitere Beschlussfassung an das Gemeindeparlament fand nicht statt.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen einstimmig.

Punkt 4 Betr.: Verschiedenes

Bürgermeister Hies informiert über folgende Punkte:

- Für das Baugebiet im Steinmorgen ist es für die nächste reguläre Bau- und Planungsausschusssitzung am 02.05.2018 es nicht möglich die vollständige Abwägung vorzulegen. Hintergrund sind entscheidende Punkte in der Entwässerung, die bis zum oben genannten Zeitpunkt noch nicht geklärt werden können, sodass seitens der Gemeindevertretung eine Aussage zur Ermächtigung des UBPA zur Freigabe einer zweiten Offenlage im August nach den Sommerferien vorgesehen ist. Bürgermeister Hies wird für die nächste Runde eine entsprechende Vorlage (in diesem Zusammenhang ist es vorgesehen eine klare Aussprache für die drei Geschossigkeit sowie für das Kettenhaus zu erhalten) einbringen.
- Weiterhin informierte Bürgermeister Hies über den Stand des Baugebietes „Im Brühl“:

Der Vorsitzende des UBPA Herr Kotitschke beendete die Sitzung gegen 12:35 Uhr.



Jörg Kotitschke
Vorsitzender UBPA



Juliane Fäth
Schriftführerin